

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Montag, den 19. Feber 1973, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag sind nur in den Nordalpen gebietsweise bis 5 cm Schnee gefallen. In den übrigen Teilen Nordtirols waren nur strichweise Neuschneespueren zu verzeichnen. Laut Wetterwarte wird <sup>heute</sup> mit mäßigem Wind aus nördlichen Richtungen nur in den ~~Stmk~~ Staulagen Nordtirols unergiebigter Schneefall auftreten.

Mit dem labilen Schneedeckenaufbau wird die Tageserwärmung noch vereinzelt zur Selbstauslösung meist kleiner Lawinen führen. In den Lawinenstrichen der hochgelegenen Seitentäler bleibt daher besonders in den Mittagsstunden noch etwas Vorsicht geboten.

Neuschnee und Wind aus verschiedenen Richtungen haben in der letzten Woche praktisch in allen Hangrichtungen zur Entstehung neuer Schneebretter geführt. Da der Schneedeckenaufbau äußerst labil bleibt, ist bei Schitouren höchste Vorsicht und alpine Erfahrung notwendig. Schattseitige Steilhänge sind zu meiden.